

I. Anmeldung

TOP: _____

Schulausschuss
Sitzungsdatum 28.04.2017
öffentlich

Betreff:

Vollzug der Schulordnung für die Berufsschulen in Bayern (BSO)

hier: Bestellung von Berufsschulbeiräten/-beirätinnen und deren Stellvertretern/-innen

Anlagen:

- Auszug aus der Berufsschulordnung (§ 16 bis § 19 BSO)
- Zuordnung der Ausbildungsberufe
- Schulausschussbeschluss vom 17.10.2014
- Stellungnahme der Ausschussgemeinschaft vom 24.01.2017
- Stellungnahme der Stadtratsfraktion Bündnis 90 / Die Grünen vom 08.02.2017
- Stellungnahme der CSU – Stadtratsfraktion vom 22.02.2017
- Stellungnahme der SPD – Stadtratsfraktion vom 25.01.2017

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sachverhalt (kurz):

Gemäß § 16 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 BSO gehört jedem Berufsschulbeirat ein Vertreter oder eine Vertreterin des Aufwandsträgers an (s. Beilage). Die Vertreter/-innen des Aufwandsträgers in den Berufsschulbeiräten der Nürnberger Berufsschulen und deren Stellvertreter/-innen werden von den Stadtratsfraktionen / der Ausschussgemeinschaft vorgeschlagen und vom Schulausschuss bestellt, zuletzt für die Periode 2014/16 mit Beschluss vom 17.10.2014 (s. Beilage).

Die Verwaltung bittet um Beschluss für die Periode 2016/18.

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:

siehe Beilage

1. Finanzielle Auswirkungen:

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

Kosten noch nicht bekannt

Kosten bekannt

Gesamtkosten

€

Folgekosten

€ pro Jahr

dauerhaft nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv

€

davon Sachkosten

€ pro Jahr

davon konsumtiv

€

davon Personalkosten

€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?

(mit Ref. II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. II / Stk in Kenntnis gesetzt)

Ja

Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Nein (→ weiter bei 3.)

- Ja

Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja
- Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

- Nein
- Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

- RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)
-
-
-

II. **Herrn OBM**

III. **3. BM**

Nürnberg,
Bürgermeister Geschäftsbereich Schule und Sport

(7437)